

Handschriften / Autographen

Tagebuch von Heinrich Melchior Mühlenberg.

Muhlenberg, Henry Melchior

Providence, Pa., 07.08.1776-31.12.1776

Dezember 1776

Nutzungsbedingungen

Die Digitalisate des Francke-Portals sind urheberrechtlich geschützt. Sie dürfen für wissenschaftliche und private Zwecke heruntergeladen und ausgedruckt werden. Vorhandene Herkunftsbezeichnungen dürfen dabei nicht entfernt werden.

Eine kommerzielle oder institutionelle Nutzung oder Veröffentlichung dieser Inhalte ist ohne vorheriges schriftliches Einverständnis des Studienzentrums August Hermann Francke der Franckeschen Stiftungen nicht gestattet, das ggf. auf weitere Institutionen als Rechteinhaber verweist. Für die Veröffentlichung der Digitalisate können gemäß der Gebührenordnung der Franckeschen Stiftungen Entgelte erhoben werden.

Zur Erteilung einer Veröffentlichungsgenehmigung wenden Sie sich bitte an die Leiterin des Studienzentrums, Frau Dr. Britta Klosterberg, Franckeplatz 1, Haus 22-24, 06110 Halle (studienzentrum@francke-halle.de)

Terms of use

All digital documents of the Francke-Portal are protected by copyright. They may be downloaded and printed only for non-commercial educational, research and private purposes. Attached provenance marks may not be removed.

Commercial or institutional use or publication of these digital documents in printed or digital form is not allowed without obtaining prior written permission by the Study Center August Hermann Francke of the Francke Foundations which can refer to other institutions as right holders. If digital documents are published, the Study Center is entitled to charge a fee in accordance with the scale of charges of the Francke Foundations.

For reproduction requests and permissions, please contact the head of the Study Center, Frau Dr. Britta Klosterberg, Franckeplatz 1, Haus 22-24, 06110 Halle (studienzentrum@francke-halle.de)

urn:nbn:de:gbv:ha33-1-174311

nicht in Nacht besucht & Briefe Briefe nach
Philad. weil fruchtlos. 11. Sonntag 1776.

1. Advent Sonntag. Laub Andacht und Gebet.

2. Montag 12. Nacht Briefe 11 und 12. Klopstock
man ist hier an unsern Laub-Lux, und wir
sollen ausmarschieren, für einen im Expresser vom
Congress aus Philad. Ich werde mit Indianer Teil
zu nehmen und marschieren aus; und ich werde
im Heerlicher Mann von unsern Geminen aus Phi-
ladelphia in großem sehr Gefährungen ankommen
zu gehen aus der Nacht ins Land zu sagen und
vortragend. Briefe, von der Obrigkeit, die sehr ge-
walt über mich hat, an alle Obersten von der Mie-
li zu bringen, dass sie sich unter Zugleich mit dem
Battalione ausmarschieren und nach Philadelphia
kommen mögen weil die Engländer nur
noch 60 Meilen von Philadelphia und der General
Washington zu wenig Menschen haben, sie zurück
zu halten & in sehr Klagen. General Howe
ist sehr wohl abgerüstet. Die Amerikaner haben ablässe
kaufen Man vom Fort Washington der Loxen, der
General Lee war mit einem Teil der Armee aus
über Newyork, und das aus 10 000 Man beschaffen

1776.

182

Auß dem Vereinigten Nachen gerorben. Corpo
 unter Gen. W. Alab in offnen Ficht von Jersey
 Anstaltigen solte, war nicht länger gerorben
 bis unter Aufsicht 1 Decemb. d. c. um sechs Fuß
 größten Theil von Jersey: so ließ Gen. W. nur
 noch im Alamo Zäusen solte. In Philad. waren
 alle in Fortum Gerath: Anstaltigen Honen
 Honen waren heimlich auß gerufen und
 zum fest. Lager gegangen: Anstaltigen
 Zäusen anson, weil sie sich im Belohn, ließ
 sich für Lösung setzen. Im Lande und in der
 Stadt ist großer Mangel an Vieh. In der Stadt
 gen und in der Stadt fast zu Tode, wenn sie nicht
 der im wenig in der Stadt zum Honen Komt, ein
 Lute im Lande müßten nach Tode, weil sie
 müßten als ob in Philad. noch Vieh Anstaltigen
 wären. Auch so pflegt alle Vollkommen auf
 Zäusen, ließ das Land und Land imgenommen, ge-
 sigt und gestraft werden soll. Es gab ein Expre-
 rinige Anstaltigen in der Stadt, so ließ
 es bald in der Stadt Kommen Komt.

Dec. 3

Erstlich Mitteilung mit viel Regen. Es gab ein Expre-
 sibiles St. Joseph Michaelis in der Stadt Komt
 sein Anstaltigen zu Tode, weil sie in der Stadt St. M. ge-
 sigt.

26
1776.
Dec 4

183

Min. Josn Friedr. Laß in der Nacht von einem Man-
ne aus Newyork geförd, laß selb im Heßischer
Major einen Brief gefüget, der von Dr. Zeyher. H.
Director Freylinghausen an miß oder an unser
Ministerium gesallat sey, worin, wie es heist, ein
ermanat worden da miß mit dem Rabellen zu
sallm. Der Brief soll gefühet und in Newyork stum
gefändet. Wir haben ihn noch nicht bekommen. Gute
Beyhalte an Mr. Wöcker für im Winter den Fluß
12 Th. 3 d.

5. Sonntag mochte sich Friedr. Alb. in demselben We-
gen wieder auf den Fluß nach Philadelphia. Auf-
richt, Leupold Brück. Pringel-Maß schon bei Ten-
town nur 30 Meilen von Philadelphia sey, und
laß aus Philad. fließ, was fließen kan und will.
Aufmickage dem innstehenden Fluß mit Zauberkraft
die sind zur Verwahrung von Hon Mr. Andreas
Dargfeld. Bezahl für Woll zu spinnen 6 Th. 3 d.
6. Montag früh im langen Brief von den H. Christen-
gus Martins, laß einen Brief für Mr. Dargfelds
Familie in einem Druckkasten Zäublin aufsetzen
an Meurer und Herrn Langen 5 Th.
7. Dienstag weil es uns geräume Zeit für des Winter Zimmern
Lüfte, Meurer und Herrn Langen in der Hof gefalt

1776

184

so sehr desto mehr Victualien käufm müssen, und
bezahlen auf heute an Mr. Chr. Debach für 100
5 £ 7 sh. Gütern im ungemein billigen Preis
mit Zauberkraften und einem noch größeren
welche aus Philadelphia fließen in den bestimmten
Wegen und der besten Mischung. Also sollte
vollen besten Probierstücken werden, wie es in der
und Feilheit einseht: Likt das reine Fleisch
nicht größer im Winter!

Dec. 8. Sonntag 2. Advent: sieht us in der Augustus Kirche
Gottes Dienst, und die über die feilige Pericope
welche sich auf unsern jetzigen Umständen beziehen
nennen im Buch Lekt. Wir danken auch der
Irrtümer Gottes, die wir täglich erfahren, unsern An-
genuss, das Glück und das Glück im Glauben, die Gebete
der Tugend, im Mitleiden der Prosa, und die
nung unser Lob: trachten auf im Glauben.
Abend gegen 7 Uhr kam im Boot von unsern
Punkten aus Philadelphia mit im Paar geilen
von Friedrich und Heinrich Berger, die wir
unsern Stagemagen und noch 3 Probst Magen in
aller Eile hinunter fuhren sollten. Wir fuhren
nach Abends um 10, in aller ersten Magen
und fuhren in den Hafen, und nach der Nacht um
10 Uhr kamen wir zu Lande ab zu fuhren. Wir

1776 Ramen noch einen Mann mit 2 Pferden, der Morgen
g. g. mit unsern Stage Wagen Linndorff wolle. Für
Langen auf noch 2 Fässer wolle. Amperreufen
Morgen Neumittag abgehen.

ec. 9 Montag fuhr die Familie in 3 Wagen ab um 10
H. Abfuhr eine Faser für die Faser. Ist da Zehn
den einen Nachbar. Ried für Victualien 12 1/2 Sh. 11d
Neumittag Ramen Friedr. Mb. und sein Vfrager
H. David Döfner Jun. zu sehen für an so auf
der 1/2 malige Döfner Jun. H. Leuthäuser, wolle 2
Fuhrn Fasergeräthe für in der Nachbarhaft in
Harrenburg mit Brause. Nicht die Faserung von
Linsen Lagen

n. 10. Dienstag fuhr Friedr. Mb. Döfner und Leuthäuser
wolle ab nach Philad. Neumittag Ramen eine
Fuhr mit Friedr. Mb. seine Vfrager H. Döfner
Faser wolle für an, wolle in unser Nachbar
däuer gefast wolle. Ist die auf Döfner Jun.
Döfner, und bezahlt für Victualien 3 Sh. 6d.
für Salz zu Linsen 14 Sh. 3d. Döfner eine
garnierte Hofstube, der mit seiner Faser für
miliz von Philadelphia für Faser in unser
Nachbarhaft geflüchtet und im Faser Faser Döfner
men.

11 Mittwoch am Abend, der 6. fuhr Döfner und

1776

186

um Zupferen anfangen kamen 2 Hells Graue
 wegen von Heinrich Mühlenberg und seiner
 Desirierten Eltern Dessen Hord Zaub. Glücksbräu
 noch 2 pferde beladenen Wagen voll von einem
 unserer gewesenen Hofkammer Mr. Dünghardt,
 Dessen, nebst seiner Frau Dünghardten mit 5 Kindern
 und 2 Mägden, nämlich 8 Personen, kommen
 abends eine Leinwand von Herrn. M. pferden
 Desirierten Eltern Zaub. Haff. zu Licht kam auch
 meine Vofen. Heinrichs Frau mit ihrem kleinen
 jährigem Kinder und 4 oder 5 Mägden der Frau Hallen
 und Herrn. M. selbst. So viele Hofkammer pferden
 Wagen zu glück, brängigten muß nicht wenig,
 und wir waren auch sehr mit dem Abladen beschäftigt
 um 9 Uhr Abends!

- Dec. 12. Donnerstag pferde Friedr. M. vub Philad. das pferde in
 Kaiser Wagen mit pferden wieder zurück pferde
 in. So mit seiner Frau Desirierten ein Frau Kaiserin
 mit pferden Kindern zu uns herauf kommen mögen
- 11 13. Freitag beladen für Lutz zu Lützen für Dult, fließ
 17 St. 1 d. der Stage Wagen pferde ab nach Philad.
 Mein Vofen Heinrich nahm einen Versuch nach Easton Hord
 und reiste früh ab. Wir pferden Lützen - Michael
 Dornsohn für Mr. Dünghardt Familie an, und

27.
776.

erlebe für alle mal glückwünsche bezalt abg. L:
für Brunnholz 1 L 2 s. 6 d. für im Rintel Rindfleisch
13 sh. 9 d. p. Abmal dem unser Jngl. Beschm. ritter
Mr. Gartley aus Philad. die mit an. weil die Aca.
demie und alle übrige Beschm. ritter gesohn. 187

Dec: 14

[illegible]

1776.
Dec: 15

188

Am 3. Advent Montag Vormittag ging ich erst zu
in Pranken Mr. Seibert, hielt mit ihm Prüfung,
Lauter und lobte viel. Abends mit dem Herrn
früheren Bekannten, in der Stadt und gläubiger
Fassung. Von da ging ich zu Augustus Riese, hielt
Gottesdienst und Abends mit dem Herrn
nächtlichen Christen in der Versammlung. Ich sollte
Morgen früh mit einem Koffer 4 Meilen
zu einem Platz reiten, um ein Pferd zu
kaufen. Es war bitter, kalt und schneet. Ich
und das Pferd ganz allein. Früher merkte
ich in der Nacht Companien Milch vor, um mit
zu leben zu gehen in diesen kalten Winter Zeit. Am
Abend kam unser Messias zu. Alles Ansehn
mit der Chaise vor und brachten noch etwas vom
Zauberglas mit.

" 16 Montag Vormittag fuhr ich zu der Burg
mit einem Koffer nach Philad. um zu sehen,
ob Herr Mann von seiner Reise aus Virginia
zurück gekommen? und sonst nötige Sachen zu
bekommen. Der Engl. Consulmeister war auch
zurück. Früher sah eine Ordre von Lt.
General Putnam aus in Philadelphia public
und dass der süßlichste Gussel Schupel über
" die Fassung war, mit einem Koffer zum Nachh.

1776

„Zäufersuffinnen soltn, weil merd Anna müßig züffü
 „in der Stadt zulein woltn.

Dec 17

Vranstag früh wurde fingerküß zu einer sehr Annehm-
 Naufstern; dabei mit Pfeffer und gab Pfeffer aus in wenig
 Kalleffs Argeni. Min Dohn Heinrich kam früh wieder
 zurück von Easton und bracht unsern geliebten Anst. Dr.
 der H. Herr: Köller mit. Min Dohn kam zur unruhigen
 Zeit nach Easton, weil daselbst selbst in Lärm und Be-
 rührung war, weil das unter dem General Lee gestand.
 Eine Corps, etwa 4000 Man, war eben bei Easton an-
 gekommen, von Herrn Mansfeld aus dem Newyorkischen durch
 Jersey und facten Herr Zorup, der berühmten General Lee
 entgegen. Die bemalten Armeen war aus dem Mass-
 achusetts General Washington zu stoßen und so weil
 gekommen bis etwa 40 Meilen von Easton in die Ge-
 gend Bedfordster gegen 7 oder 8 Meilen von Neuge-
 mantown wo sie sich gegeneinander setzten, etwa 20 Meilen
 auf der Briten, und die Briten: Truppen Herr Zäupf Quen-
 ter facten. Die Americaner waren am Donnerstag Abend
 am 12 Dec: in die Gegend gekommen. Der H. Gen: Lee
 facten von seinem Corps etwa aus 3 Meilen weil
 entfernt von der Libinace und nur 2 Parbe Officiers
 bei sich gehabt, und sein Logis im Wirtshaus bei einer
 englischen Mühle genommen; aber im Annehmen so
 genant der Tory Herr aus Morgen zur fremden Visite im-

1776

190

gelaut. Am Freitags Vormittag, als der H. General
 noch nicht angekommen, kommen 60 Reiter von der
 Brit. Armee um so genannte Tories her aus der Weg
 weisen, umringen das Haus und schießen mit rinden-
 der auf das Haus in der Fronte. Die Tür war
 geschlossen. Ein Officier springt zum Fenster hinauf um sie
 zu öffnen, wird aber in der ersten Hand ver-
 wundet. Der Officier öfnet die Tür und es fließt eine Menge mit
 dem Lager in der Hand, das war im Handgelenk, konnte
 aber nicht in die Hand gegen so viele. Da denn die
 Tür wieder geschlossen ward, so mußten die Reiter
 anstatt das Haus in den Brand zu stecken, worüber ein
 Mißtrauen Mißtrauen verursachte. Der H. Gen. sagte
 aber sie sollte um fernherzigen das Haus nicht ver-
 öfnet haben die Tür, mußte ein Compliment gegen die
 Feinde und ergab sich. Ein Unteroffizier der Reiter sagte
 der Gen. beim Fortgehen, wenn Sie nicht überoffnen
 und einen Maßstab, und der Lauf nicht mit ihm
 davon im Hellen Galop. Der H. Gen. antwortete, er
 kann das nicht, weil er aus dem Hause, aber er würde
 ihn nicht geräth. Das Americanische Corps lag um
 3 Meilen von dem Hause. Sie sahen aber die Reiter
 Reiter geflohen, und auf glück im Fort die Reiter
 ab die aber an der Zeit kamen waren die Reiter
 nicht im Gefangenen fort, und nur noch im Reiter
 zurück, als der Herr das war, als eben nehmen sie

gefangen mit und Karren im zu ihrem Lager. Wie
 ein Unfall, wie läuft zu rathen, Armut, die Dürftigen
 und Missethäter. Das American Lager durchgegriffen
 auf und mehrmals innerhalb 24 Meilen Griffe
 30 und 40 Meilen und kamen Donnerstag 14 Dec:
 bei Easton an. Dieser Z. Gen: war im allergrößten
 Zorn in allen Vereinigten Provinzen. Zum
 Besonderen der Engländer, wegen seiner Forderung
 und Laster. So ließ er auf für gleichform sein
 dort. Paul hat teilweise versprochen, aber David hat nicht
 sind. In der Ausführung der jetzigen Situation überdies
 an dem der Independenten ist läuft zu rathen, wie
 der Müßiggänger sein müßte. In mehr als von Zeit zu
 Zeit erfahren wurde wie unempfindlich, über
 wiss und grausam die Brit. und insbesondere die
 Heißigen Hölzer in Jersey saßen mit Hoffen
 gegen die arbeitslosen Arbeiter und Laster, mit der
 den plündern, mit Mißhandlungen gegen alte,
 gedrückte hilflose Personen etc. Ein starker
 Geist unter den Independenten sah nun ja im
 und alles verloren und die Dependenden lagten
 ihre Maschen und Laster auf und saßen.
 In Bedacht der ausländischen Vorräte, die für
 sind im Lande. In der That und im Laster bemühen
 sich Personen welche die ungerechten Tugenden und Laster

1776

192

Leitfähigkeit in Brück. Generalis und Ihre Truppen für
 prüfen und alles für Lügen erklären, was von Herrn
 Hofmann und Kibler in London in Jersey publicirt worden.
 In, insonderheit Trübsal für die Lügen bei den
 Sectenführern am Hofe in London. Hierin, daß die
 Brück. Wälder Gold und Silber fächern und alles davon
 bezahlen wenn man große Längeren Ramm zu Hilfe
 kommen zu können, dann Merkmale zu laßt zeigen von
 unregelmäßigen Gräbern. Die in Jersey ausgräbt
 worden.

Dec/18. Michael hatten H. Herr: Köller und H. David Vesey Junior
 werden sein zu Herrn respective Familien. Ein Land Mith
 in der Gesellschaft associert und schon vorher eine Probe
 zuerst, wurden einmal Ende der ersten und den auf das
 durchgeleitete auf gerufen, daß sie kommen und sie
 mit Herrn die Stellen mögen. Aber es geht nicht
 mit der Electricität die in London und ab dem Mith
 die Glas Röhren müssen ganz lange gestrichelt und
 gerieben werden als sie zuvor waren. Auch es wird
 nicht zu finden und noch mehr zum Besonderen
 gesagt, daß die Brück. Wälder am Hofe in London
 Mithago-Mal in Philad. sein wollen, und daß
 Ihnen zur Aufmunterung freies Hofessen für 3
 Tage zu glücken. Es fließen noch täglich Menschen

1776 Winter und Winter aus der Nacht ins Land und
kommen dadurch in ungewöhnlich starke Umstände.

Dec: 19 Donnerstag Krachten flamm von 3 Meilen für 1/2
pfund für eine zur Zeit Läufe flamm für ein
angenehm Gespräch mit einem erwarteten
Mann aus Virginia: bezalt 3 fl. 6 d für
Zauberkunst.

20 Freitag: empfing einen Brief vom H. P. Völkel,
bezalt für Milch zum Brod 3 L und für flüssig
3 fl. und für Zinibel 3 fl. 6 d. Samstag kam
Mr. Andreas Dürger aus Philad für seine
in seiner Familie für ein Abend Brantworte-
te 46 H. P. Völkel seine letzten Briefe vom 2ten
und 17ten Decemb.

21 Samstag: weil im Morgenmüde Nach im Feuer
Feuer gefallen, so zu machen unsere Kinder in
Vorsicht in den Gebäuden an und Lichte
ausbrennen. bezalt für 4 lb Zucker 6 fl. und
für ein Viertel Ralbfleisch 3 fl. empfing einen
Brief von der Frau Kunze, und Brantworte
insalben am Abend.

22 Sonntag dem 4ten Advent sahen wir Zaub-

1776. Gottb. Dienst mit unsrer geliebten Familie Mr.
194 Kungfand und Morrell aus Philad: aronalm
mit Bri. Nachmittags entfließ Mr. Sebastian Sei-
bert.

Dec 23 Montag reisten meine 2 Söhne und Mr. Kungfand
weiter ab nach Philad: hatte Besuch von dem
jüngern Caspar Ribent, walteten Armaturen, das
in seiner Werkstatt waren. Hatte Liefraum nach
Philadelphia fahren und derselbe auf unsrer
Pferdehof begraben lassen wollten. Ich gab meinem
Sohn Heinrich 3 Emil, um damit meine Schuld an
den Apothekar Mahner und bei Mr. Ruppert den
Disconten zu bezahlen.

"24 Dienstag bezahlte für Fleisch 2 Stk: 4d: Lamm im
Brief von H. Kb. mit Armaturen das für mich sein
Kb: wol Larant angekommen, von H. P. Ruppert und
Familie Gerulus wol Horgsinde, das der Brief
Vielmühe die Vögel wieder aufzufangen p. H.
gehen für noch immer an der Hand von der Milch von
bei nach Philadelphia.

"25 Mittwoch frühten wir das Christfest. Ich war nicht
in der Augustus Kirche über das H. Evangelium

Evangelium und Verkündigen wider Gott: Vesp
 g. d. Auf dem Montag nach dem neuen Jahre, wenn wir
 in der Wille nicht überredet wurden. Die heutige
 Jahr hat wol durch die Anschläge mit der ersten
 Christi in unter dem Kaiser Augustus: im jüdischen
 Lande, da die allermeisten Jeneren die
 Verbindung zum betrübten Gegenstande hatten und
 den Anschlag ihrer alten Freiheit beklagten, aber
 den der in die Welt gekommen war, um sie zu
 frei zu machen, und von Dürft, Tod, Trübel und Noth
 zu retten, nicht Ranken Joh. 1, 11. Jüngern wurden
 die auf dem Noth Haderwache also rüchlichen ge-
 tröset und erheitert. Am Abend kamen die Freunde
 aus dem americanischen Lager zum Besuch und er-
 zählten die gegenwärtigen Umstände, welche be-
 trübt genug künden. Der Mikronese in der Wille
 hatte in eine lobhafte Hofsallung, wie daß der
 altnüchtern und alle regirten Feilant der Welt
 noch Jüngern und Freunde in Pennsylvania und Jersey
 übrig haben müßte, dem Dürft, Töten und Plagen
 so um seiner Verfassung und großen Nothwendig-
 keit nicht unversorgt lassen würde, wenn auch nur
 ein Jemal sprächen: Töten die ausgelassenen
 Unmengen, als Nothzüchtigen. Mit solchen Worten

Zule= und anaflofen p Einfaß gefäße weil wir
 anderweit Zuleftung nötig und Nachvolk
 führung ist den alle Gewalt im Himmel und auf Er-
 den übertragen, durch die wir, wenn es unser
 Wohl ist und Gerechtigkeit nicht entgegen, einen reinen
 unparteiischen Geist der geringsten Fugel finden
 um eine Veränderung zu herbeiführen und zu
 zeigen, daß wir noch leben und regieren, ein Recht
 für Wirken in der Welt der Meisen, ein Recht
 des Hofes für seine Gläubigen und im gerechten Gott
 für die Gottlosigkeit nicht gefällt! Psalm: 18. inson-
 derheit Psal: 46 ganz. Es war im Gemüte der
 Kaiser, daß in dieser Zeit so sehr fürcht, enthu-
 pfen und täuschend so viel in einem und Anderen
 von Malmrosen von Rommen mag; gläubige Talm
 von dem Gedenken Trone um Zule und müßig an-
 klopfen, und ich wegen ergeht auf den Kopf
 des Gefühls und der Lust, seine mitter Marwüdig-
 keit, mit Zule und müßig anzufließen.
 De. 2. Sonntag, 1. Tag. Letzte Nacht und früh haben wir
 einen ansehnlichen garteligen Windsturm mit
 Regen so daß man nicht sein oder für Rommen konnte
 und Sonntag merkwürdig im dem Wetter kleine
 Zäuflein von der Land Milch haben und Phila-
 delphia. Früh spaziert und in Minigen in Virginia.

1776

1776 Die Frau Burghardin ist mit ihrer Familie ab-
wand in ihrem Zaubern weil der Herr mit ih-
ren Ansehung und ihren Taten und Klüften
nachtrifft. Bezahlt für ihr Zauberkunst 8 fl
C.d.

Dec. 27. Freitag. Liegt hübsch bei uns und ist grimmiger Wetter.
Zart für alle warmen Menschen Kinder und alle die
Vollerzeit im Feld ohne Schutz ohne Winterkleidung
und ohne Futter und nötige Provision fröhlich und
sagend: werst man sein müssen!

28) Annebnnd Arington ein Kaufmann, ließ in der Brief-
tag Nacht vom 25 bis 26 Decemb: der General der
Amerikanischen Armee, mit ihrer ganzen Bod-
4 tausend Man über den Fluß Delaware gegangen
und die vier Truppen der Brit: Armee in Tren-
toron, 30 Meilen von Philad: überfallen und ohne
Wirt Blut vergießen hundert und sechs
gefangen genommen, 6 Messingen Geschütze und
bei tausend Gewehr erbeutet. Wenn es so
ist, ist ein Beweis, daß der allmächtige Herr der
Gewaltthaten, das Geseh der Natur zu fördern und
ihnen Segel zur Guts geschehen laßt. Man findet
also nur zwei Beispiele, daß Gott Vorforgung-
lich bald in Mitleid setze, wenn unter Kriegsge-
hen Kriegsgüter gesehen, sondern himmelsfürchtet den
in und beschreiben den Gutes und die Misserfolge

1776

198

~~anmer Spricht~~ ~~inlaßt~~ ~~oder~~ ~~Engländer~~ ~~anmer~~
 Im ~~günstigen~~ ~~Trinf~~ ~~auf~~ Philadelphia ~~laßt~~
 also: "Extract of a Letter from Newtown-Bucks
 County

"We have returned with much Honor from
 "our Trenton Expedition, having brought off
 "about seven hundred and fifty Hessians, one
 "Lieutenant Colonel, two Major, four Captains,
 "fifteen Subalterns, three Standards, six brass
 "Field pieces and near one thousand Arms. We
 "came on them by Surprise about half after
 "seven o' Clock. Their Guard at the End of the
 "Town and their Parties in Town gave a smart
 "Resistance for a While, and they pushed up
 "the Creek back of the Meeting House, where
 "they formed, and I thought we should have
 "had a smart Engagement, but they were by
 "that time near Surrounded and so pushed
 "at all Points, that they Surrenderd with their
 "Arms etc. Our Officers and Men all behaved
 "with most remarkable Bravery, and by their
 "Activity and Zeal, they soon put a most honorable

1776 "honorable End to this important Affair — In=
 " deed I never could conceive that *One Spirit
 " should so universally animate both Officers
 " and Men to rush forward into action —
 " Colonel Rohle and several Officers wounded,
 " were left on Parole at Trenton. They must have
 " lost 30 Men — I hear of but two of our Men
 " Killed and Captain / not General Washington
 " and a few more wounded. * An obige Brief
 stellen schreibet neulich unsern Hils der heiligen Ein-
 ge Zelen und nach Hrn militair Logie. In dem 26
 für gar zu nichtträchtig wenn sie der göttlichen Hon-
 sesung Regierung nur zuließe über das zu schreiben
 und die Hrn gebieten: wir sind Hrn außerordent-
 lich Leben aus angeborenen Mischel und seinen
 Kräften und Leben gebührt Hrn auch die Hrn
 allein. In dem nicht begreifen wir von einigen
 Geist Vermögen ist, das gesuchte kleine Zier so
 mühsam zu machen, das nicht leicht nicht gelingen, das im
 einzigen Geist der Engel Gottes das ganze Abstrakte
 Leben in einer Naht geschehen 2 König: 19, 35. Wo
 steht Mir ist ein Christen, und haben in der Welt nicht.
 Wir wollen göttliche Gnade sein, ohne Glauben Joh 11, 26

Psal: 81, 14, 15. Wolte mich nicht mir geschehen
 und Israel auf meinem Wege gehen; Ich wolte sie
 nicht ledig lassen, mit mir Land über dem Meer
 zu wandern. Psal: 46, 8-10. Stillen
 denn denn, der im Kriegessturm, der Lagen zu-
 bricht, die See erschlägt und Meere mit Sturm
 toren. Mit unsrer Macht ist nicht gegeben
 diese Angelegenheit dem Herrn. Der Herr hat
 erwirkt für diese Zeit im Plan der Bitt.
 Zuführer Herr rückt und in Philadelphia
 nach einer großen Zeit zu Wege gebracht.
 Man weiß die Güter der Guten zu sehen, daß
 sie nicht will durchs Meer über Länder,
 Wälder und Wälder leben, wo sie nicht
 von oben gegeben wird, und daß sie über
 alle am Rande der Erde leben und leben.
 Teile nach seiner höchsten Weisheit, Güte und
 Gerechtigkeit gegeben und das Licht der Welt
 und das Licht in seiner Zorn befällt, und
 so immer im Höchsten Reich sein, wenn
 nicht gegeben, im Gegensatz der blauen
 Creaturen positiv, oder ohne Bedingung sein,
 wir wollen die Zeit in Philadelphia, oder

776 für oder ihr sehten, dafür sie sagen sollten: so der
Herr will und wir leben, wollen wir die oder
das ihm Ep: Jac: 4, 13 = 16. 201

Da: 29 Sonntags Vormittags wurden zu Pferde abgefa-
hrt 3 Meilen weit zu Mr. J. P. über den Fluß Per-
me und von da zu seinem Hofe im ein Meilen von
16 Monaten alt gestorben, das Begraben wurde
volte. Michaelis junge Ha-Lüch eine himmlische
Zalruef englische Herrschaft haben, so müßte
es im Laufen = Laufe eine englische Herrschaft
hineinnehmen. Teat. da zu die Möb, 21. In
Herr hat gegeben. Nachher zog man wie eine
Carawane mit der kleinen Laufe an der selb Mai-
Can zu der Großhauers Plantage mit der kleinen
sie ins Familien Grab. Hier pflegten Anfangs als
die Geminnen noch klein waren ganz zu sein
waren wir halbschlafend. Die große Laufe ofen
Unterschied eine Bruch zur Beobachtung zu sehten,
weil die Laufen sich Menschen von allerlei Religionen
Gefinnungen imstande, die sonst nicht zur Reise
kommen, und die weiten die selbigen halbschlafend in
Wörterlein zu ihrer Tadeln Wolfen haben. Wenn man
in der Hand aber kauft. In guten Absicht bestraft,
so ist es besser und möge einigermaßen im Laufen

1776

202

Lüse fallen und fressen: parturiunt montes ek. 3. d.
 Lix müßten die Gräber in den alten Gräbern fressen
 bei selbftfüßigen Thieren zu pferde Lüste selbft Miden
 solen und fressen selbft Miden an den fressen bringen.
 Neuse dem den fressen die Rute gefallen und ge-
 ringen, trug jemand ein Lügen ohne einer fressen
 Läng: der fressen zu pferde von auß, den selbft Miden
 Ruten mit einander fressen und Angeförigern
 Wundenaden um geben fressen: Lüste folsten
 5 bis 6 Norwegische Kunstflicker Helle von fressen
 den: dann den im fressen Lüste fressen
 generis foemini und melius die Cavallerie generis
 mascul: fressen, wenn es nicht einig messen
 Gelingen für den fressen gäbe, so wäre
 die Crimonie überflüssig zu machen in fressen
 Zeiten, da man mit Mithras fressen, das von
 den 2 fressen und fressen fressen messen
 Lüste, welche von den Britanischen Lüste
 beim Fort Washington gefangen genommen
 und so unangenehm behandelt worden, das selbft
 fressen und noch mehr das von fressen gestorben
 und nicht fressen sollen. So fressen grupp die Amerikaner nach
 fressen nicht bei den fressen die sie als Gefangene von
 den Britischen Soldaten in fressen fressen
 und noch fressen, sondern sie auf fressen fressen.

31.
1776.

DEC. 30.

203

Montags Befand mich in gebüßig Hon gesten, wüßte aber
losgenötigt ein altes Fräulein = Glau 2 Milen ab
zu besuchn, um ihm das sel. Abende mal zu raufen. In-
mal der Mann war gesten Abend das selbige gesten
seiner Besuchn in der Besuchn Zeit, 2 Wochen vor der
seiner zu eruchen, aber unglücklicher Weise das
gesten auf den ersten Tod mit dem Kopf unter-
wärt. Zu besuchn der mit Holten der nicht auf
dem Kopf gefallen, das nicht der Frau der sel. zu-
mal mal. Ich fand ihn bei Höligen Menschen, obgleich
das Fräulein nicht weiß, der selb. nicht in der Zeit gesten
ten und Holten der nicht war. Ich fand ihn in der
Armuth und einer sehr kleinen Familie unter all den
Armuthen sehr kleinen Leuten seiner Zeit. Er wird
rathen müssen und viele Hoffnungen gehabt
seiner Evangelische Religion zu befolgen, aber er
sie nicht für zeitliche Gewinn der sel. wollen.
Weil er sich sehr an Gottes Wort gehalten, so hat
ihn auch der Herr sehr geliebt und ihm seinen Morgen
Leben. Im Glaube des Lebens war mir unendlich
und ich rauchte ihm das sel. Abende mal mit besonderer
Hoffnung, ob mich gleich sehr viel zu ihm zu gela-
gen, weil ich in der Winter Zeit die glimmenden Augen
nicht zu sehen noch zu sehen fort kommen kann.
Im Hofe fand ich ein phlegmatisches Pferd gelassen und geliebt.

1776.

204

nies damit ab, und wir verfallten damit um, so
 Capitanen ritt und der andere zu Fuß ging, bis
 wir fin und fr galantern. Nachmittags sahen wir
 Dampf von Mr. A. M. und seiner Frau Gottesdienst
 fign und trachten Glücke unserer Prodigen in
 4 Meilen ab, und unter allerlei Religionen
 Parteien wozu wir auf wol wissen den Men
 schen glauben, und ihre Freigeburt muß für im Linsen
 Grube der Linsen. Die trinnerten sich, die grünen
 der Horigen Grinn.

Dec 31.

Vierstag: Lahn Nacht sah meine Costa wieder einen
 wunderlichen Paroxysmus epilept. cum clamore, der glück
 lich innerhalb einem halben Jahr nicht mehr gesah.
 Mr. J. P. brachte 15 Centner Zuck für seine Pflanz, der
 Cent. 4 sh. mußte 3 L. realise us ihm zu halten: ihm
 für Zuckhaltung 2 sh. 6d. Gegen Abend kamen
 Fried. Mb. und Mr. Durgand von Philadelphia
 rück, mit der Nachricht des gestorn Sie am Christtag
 bei Trenton gefangen genommenen Nelson in Philadel
 phia angekommen naml. auf ihrer eukerligen Lahn
 a, Kom Landpostkutschin Regiment 1 Obrist Lieutenant
 1 Major, 1 Capitain, 3 Leutenants, 4 Fähnrich, 38
 Sergeanten, 6 Tambours, 5 Musicanten, 9 Drums
 der 38 Officiers und 258 Grinn.

1776' b. Vom Knipphauffen Regiment: 1 Major, 2 Capit.
2 Lieutenants, 3 Fähndruff, 25 Sergeanten, 6 Tamb.
Drum, 9 Drunken der Offic: und 258 Gemeine.
c. Vom Rohlfen Regiment 1 Obrist, 1 Obrist-
Lieutenant, 1 Major, 1 Capt: 2 Lieutenants, 5 Fähn-
druff, 2 Chirurgen, 25 Sergeanten, 8 Tamb., 4
Musikanten, 9 Drunken und 244 Gemeine.

~~Übersicht~~
d. Vom Artillerie Regiment 1 Lieutenant, 4
Sergeanten, 1 Drunken und 32 Gemeine.

Übersicht 1 Obrist, 2 Obrist-Lieutenants,
3 Majors, 4 Capitains, 8 Lieutenants, 12 Fähndruff,
2 Chirurgen, 92 Sergeanten, 20 Tamb., 9 Musikan-
ten, 25 Drunken der Offic: 740 Gemeine in
allem 918 Gefangene, 8 Musketen 3 pfündige
Geldstücke mit Lavenen, 3 Ammunition Wagen
12 Trümmeln, 4 Fahnen, und so viele Flinten, Bajonet-
te und Eisen sehr Gefangene. Der beste von 26
Obrist Rohle ist in Trenchon von seinen Wunden gestor-
ben. Es war der Vorposten wie es heißt, der Linien
der Americaner bei Washingtons Fortsetzung mit dem Eisen
in der Landung und gedachte auf wol der erste
in Philadelphia zu sein, wenn es Gott der Herr nicht
andere bestimmt hätte: von seiner Gewunden sind nicht mehr.
An Tag und Nacht so ganz macht im Kammeln, mit

1776
206

Im Insult der Liebe, gesarman Dünkel Rom zu dir
mit vermüthigtem Joch, das fuß auf mirren Lieb-
Liedspasch. Valben den isalt und sprach dem Liebe
und Gemüth, eine untrübe Lust im Joch, habe eine
Proben der Männin, dem Züßend muß Jammer und Trübe
im muß fürum in der Wohnung neß im unmündigen
Lust, eine Märlein für meine Frau, und eine Kind-
magd, in der neben Zimmer 2 Töchter-Frühen und 4
unmündige Knaben samt einer Mägdlein, 2
Mägden, und in der neben Züßgen eine Anmerken-
ten, mit 4 unmündigen Kindern, einem Knaben und einer
Magd, und meine 2 Töchter Friedrich und Heinrich ab und
zu, welche Familien auf ihre eigene Kopf leben und
für ihren Unterhalt sorgen, 23 Töchter unter einem
Obdach, wenn sie alle dissoniren, und in einem be-
nachbarten Züßgen 9 Töchter, die aus Philadelphia geflo-
hen sind auf ihre eigene Köpfe von dem Joch
der Zwang, nicht ohne heimliche Sorgen gehen
wegen Unterhalt von Parisien, weil
die Brit. Truppen zum Teil nur 30 Engl. Meilen von
Providence liegen und ihre tüchtige Kinder, Kufaren aus-
sorgf. auf ihre Köpfe, dem Verfall der Asien.
Rath mit den Sachen, hat die Joch Züßgen Maß geben
an den Misch- und Züßgen aus dem und ihrem Unter-
pfand bebaufen, ob ihre Joch oder sind ist. Im ist

32,
1776

207

Der junge Wolf freuet sich sehr, dass er so
früh, sein mögen zu erfahren sich nicht. Ist er
innern muß, daß er nicht mehr Gnädige Patro-
nin die Baroness von Gerdorf bei dem Wust
sind, dass zu wünschen beliebt. Mein Gott!
was ist geschehen, was ist: und was ist noch
Lohn, was ist! Und der aufrichtig from-
me Herr Missionarius Zeglin sagt demselben, als
er in wüstenen Dörfern noch Kindern das
am liebsten mußte. Hier bin ich mit dem Gott. Was
ist, das ist soll leben, will ich mich in ihm ergeben.
Auch auf mein Mal, Amen!

* Unter den eingeborenen Heiden Officiers, sagt
zu mir in Dörfen in Philad. Er konnte sich in der
Hochschule der Americanischen Sprachen nicht
finden, denn als sie in Heben in Trenken
angekommen und die Gründe genommen,
so hätten die Americaner dem König von Großbritannien
auch neun geschenkt oder geschenkt. So bald
aber am 2. März des in Americanischen Dörfern
im Angriff gehen hätten die Americaner auch
ihren Dörfern auf die Heben geschenkt, so daß
so gut im Haub auch im Dörfern geschenkt und im

1776

208

Capitain tödlich verwundet. Voller Schmerz, so wird
 ja damit das Verliesert baldmöglichst umloft. zu geringen
 feil ist Gots Lied. Unterthänigste, Gaforsen und Linn
 mit Gestaltveränderungen, sind wol nicht Hongsolfs Linn
 all die Lagnom, die ihm Grund in der Liebe, Gaf-
 tigheit und Billigkeit haben. In Kesseln Officiers
 werden Anfangs bis auf seinen Anführung in Phila-
 delphia die Linn'sen Familien imquartiert und Herr
 P. Rünge bekam den Herrn Lieutenant Valmann
 und im Gaforsen von Traufs für die Pflege. Im
 Herrn Drachen war es zu still und gar nicht gemü-
 tlich im Hofscheit, wo das gewöhnliche nichtträchtige
 Gaforsen Linn'sen und Anführer sind. In Herrn Lieber-
 necht Valmann fingern blieb mit Hongsolfs in und
 befragte sich als im Gentilkomme, Herrn Ranga gemäß
 Gaforsen und Verwirren macht die Menschheit und noch
 mehr das Christentum Anrechtig und Anrecht Linn'sen
 und nichtträchtige Gaforsen. Im Herrn Ranga
 Linn'sen Stadours von den Linn'sen Anführern
 und Linn'sen Gaforsen, ohne von Personen zu
 erwarten die Linn'sen Vorgesetzten und Vorgesetzten
 sind. Die Gaforsen sind bald nach dem Anführer
 wieder ins Land geschickt worden und werden, wie
 es heißt, wol Anführer mit Linn'sen Mitteln, werden auf
 Gaforsen Gaforsen Mond zu Linn'sen, im Linn'sen und Linn'sen

** Der sonst beste Teil von der Provinz New Jersey ist una-
 fassend gänzlich ruinirt. Wie die Brit. Truppen einfielen
 so gieng es über die so genannten Independents und ihre
 für den Winter aufgestellten Provisionen. Der Noth vor-
 zu läugern Konfiskation der Konfiskation vollstreckten Ge-
 walt von Dr. Exc. H. G. H. einen Versuch zu machen und
 pferden die Trümmer abzuheben. Alle aber die Ameri-
 caner die Brit. aus dem Gegenstande abzuziehen so müßten
 die neuen Dependents gegeben, was die anderen
 übrig gelassen. Joel 1, 4. Mächtige Kräfte haben, das
 haben die Trübsal und was die Kräfte haben, das
 heißt das Geheiß: cap: 2, 25. die mit großer Zorn
 waren, so ist unterzufallen. Wie ernstlich und gut
 ist, wenn man sich nicht im Himmel sammelt, das ist
 wider Motten noch nicht abgemessen, und die die nicht
 nicht nachgeben, und nicht fallen.

Anno Domini 1777.

Ant. Mitwoch. Das weltliche Volk der Natur, der und der Geistlichen
 gläubig 12 Uhr Nachts zog es aus dem Dischplatz No 101.
 d. d. Hebr. Jüden mit Kräfte mit einem Gnade zum
 Frühstück No 355 d. 21 Dec. Wenn ich stille Elise
 : und auch nicht aus dem Egypt. Norbert Canat. so werden
 auch gesellen p. Mitternacht No 177. Am Sonntag
 nicht fragen: ist ein Prozess. Dagegen zum Gedenken 9. 2.
 2 Sonntag früh ruhte sich M. Langer mit seiner Familie